Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und des Verwaltungsrates der Gotthardbahn

Herausgeber: Gotthardbahn-Gesellschaft Luzern

Band: 18 (1889)

Rubrik: Verwaltungsorgane

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

II. Verwaltungsorgane.

In der Organisation der allgemeinen Verwaltung sind im Laufe des Berichtsjahres keine Veränderungen eingetreten.

Ueber den Personalbestand der Gesellschaftsorgane haben wir zunächst zu berichten, daß die in Folge Ablaufes der Amtsdauer in Austritt gekommenen Mitglieder des Verwaltungsrathes: Herren Nationalrath Filippo Bonzanigo in Bellinzona, Nationalrath Wüest in Luzern, Regierungsrath Suter in Muottathal, Direktor Stoffel in Luzern, Ingenieur Koller in Bern, Geheimrath Gerson von Bleichröder in Berlin und Banquier K. Figdor in Wien von der Generalversammlung und die Herren: Kommandeur Massa, Generaldirektor der italienischen Mittelmeerbahn, in Mailand, von Schlierholz, k. württembergischer Baudirektor, in Stuttgart und a. Staatsrath E. Rossi in Lugano vom schweizerischen Bundesrathe für eine neue Amtsdauer von 6 Jahren wieder zu Mitgliedern des Verwaltungsrathes gewählt worden sind, sowie daß die Generalversammlung die in Folge Hinschiedes des Herrn Kommandeur Correnti in Rom und des Austrittes des Herrn Oberst Fischer in Aarau erledigten Stellen im Verwaltungsrathe durch die Wahl der Herren Kommandeur Brambilla in Mailand und Regierungsrath Ringier in Aarau für den Rest der Amtsdauer ihrer Vorgänger wieder besetzt und den von Herrn Brambilla als seinen Stellvertreter für Verhinderungsfälle bezeichneten Herrn Girolamo Bassi in Florenz als solchen bestätigt hat.

Der Verwaltungsrath hat sodann Herrn Direktor Stoffel zum Mitglied und Vizepräsidenten und Herrn Ingenieur Koller zum Ersatzmann der Direktion ernannt.

Zu unserem tiefen Bedauern müssen wir hier auch des schweren Verlustes gedenken, welchen der Verwaltungsrath durch den am 19. Dezember 1889 erfolgten Hinschied seines um die Gotthardbahnunternehmung hochverdienten Präsidenten, Herrn Ständerath Oberst Rieter in Winterthur, erlitten hat.

Im Personalbestande der höhern Beamten der Centralverwaltung ist lediglich die Veränderung eingetreten, daß Herr Fürsprech Franz Dula von Luzern aus Gesundheitsrücksichten von der Stelle eines Sekretärs der Direktion und Chefs des Expropriations- sowie des Rechts- und Reklamationsbüreaus zurückgetreten und an dessen Stelle Herr Jos. Zingg von Luzern, bisher Bahnhofvorstand in Lugano, gewählt worden ist.

Während des Berichtsjahres hat der Verwaltungsrath in 3 Sitzungen 23 und die Direktion in 109 Sitzungen 4807 Beschlüsse gefaßt.

III. Finanzwesen.

Aus der **Jahresrechnungsbilanz** geht hervor, daß im Berichtsjahre im Bestande des Aktienkapitals von Fr. 40,000,000. —, wovon einbezahlt . . . . . Fr. 37,000,000. —
und des Subventionskapitals von . . . . . „ 119,000,000. —
keinerlei Veränderung eingetreten ist.

Beim Obligationenkapital, welches per 31. Dezember 1888 betrug:

in 5 % Obligationen	. .	Fr. 22,645,000. —
„ 4 % „	. .	„ 68,357,000. —
	Total	Fr. 91,002,000. —

sind im Berichtsjahre durch das Konsortium 5 % Obligationen zur Konversion eingesandt worden Fr. 1,083,000, wogegen es zum vertraglichen Uebernahmskurse in 4 % Obligationen des Anleihens vom 1. Januar 1884 erhielt Fr. 1,200,000. Fernerhin wurden von letzterem Anleihen auf Grund des Amortisationsplanes auf dem Wege der Ausloosung per 31. Dezember 1889 zurückbezahlt Fr. 150,000. —

Uebertrag Fr. 156,000,000. —